



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Methan-Verordnung: Anpassungen für Verteilnetzbetreiber im Zuge möglicher Verschiebung der Importeursanforderungen

Aktuell seit 27.10.2026 14:26:16

Angegeben von:

Thüga Aktiengesellschaft (R001118) am 27.10.2026

Beschreibung:

Mit dem Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) 2024/1787 über die Verringerung der Methanemissionen im Energiesektor im Hinblick auf die Aufschiebung bestimmter Verpflichtungen (COM(2026)569 final) hat die Europäische Kommission im Wesentlichen die einjährige Verschiebung der Anforderungen für Importeure im Zuge der Methan-Verordnung vorgeschlagen. In diesem Zusammenhang macht die Thüga vier konkrete Änderungsvorschläge mit denen Berichtspflichten vereinfacht und aus ersten Praxiserfahrungen festgestellte ökologisch und ökonomisch widersinnige Regelung korrigiert werden sollten, ohne das Ambitionsniveau zu senken.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Energienetze [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Fossile Energien [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]